

Medienmitteilung

Neuer Vorsitzender der Geschäftsleitung für die glarnerSach

Der Verwaltungsrat der glarnerSach hat Marco Rimini aus Mollis nach einem mehrstufigen Verfahren zum neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung gewählt.

Marco Rimini, aufgewachsen in Niederurnen, war nach einer kaufmännischen Lehre mehrere Jahre in verschiedenen Branchen im Innen- und Aussendienst sowie im Verkauf tätig. 2007 trat er als Versicherungsberater in die Dienste eines grossen Schweizer Versicherers und wechselte nach fünf Jahren als Verkaufsleiter einer Generalagentur dieser Gesellschaft in den Kanton Glarus. Im August 2017 schliesslich übernahm er bei der glarnerSach die Funktion als Leiter Verkauf, wo er aufgrund seiner Leistungen bereits anfangs 2019 zum Leiter Versicherung befördert wurde. Damit verbunden war auch der Eintritt in die Geschäftsleitung der glarnerSach. Marco Rimini verfügt über die Aus- und Weiterbildungen als Marketingplaner mit eidg. Fachausweis, als dipl. Betriebswirtschaftler HF sowie über ein Master of Advanced Studies ZFH in Insurance Management und ein CAS in Leadership Advanced IAP.

Verwaltungsratspräsident Martin Leutenegger zur Wahl: «Marco Rimini ist als Leiter Versicherung verantwortlich für die Versicherung im Monopol, die Versicherung im Wettbewerb sowie das Marketing. In diesen Funktionen hat er in den sechs Jahren seiner Wirkungszeit einen eindrücklichen Leistungsnachweis sowohl in der Mitarbeiterführung als auch in der Produktentwicklung und der Umsatzsteigerung erbracht. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, mit ihm einen Vorsitzenden der Geschäftsleitung gefunden zu haben, welcher fachlich und menschlich ausgezeichnet zur glarnerSach passt und diese erfolgreich in die Zukunft führen kann».

Marco Rimini übernimmt die Leitung der glarnerSach von Hansueli Leisinger, der Ende Juni 2024 nach 33 Jahren als Vorsitzender der Geschäftsleitung in den Ruhestand tritt. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei Hansueli Leisinger für die langjährige, umsichtige und ausgesprochen erfolgreiche Führung der glarnerSach. Er wünscht ihm auf dem weiteren Lebensabschnitt alles Gute.

Glarus, 7. November 2023